

## LEICHTATHLETIK

## Nachwuchsmeeting in Dornbirn

Männliche Jugend B. Kugelstossen: 1. Andreas Züblin LG Oberthurgau 13.51, 2. Ramon Kocherhans LC Vaduz 13.36, 3. Ramon Huber LC Vaduz, 6. Jeff Grünenfelder LC Vaduz 10.41, 7. Himzo Hajdarevic LC Vaduz - 8 klassiert. Hochsprung: 1. Andreas Züblin 1.85, 3. Ramon Kocherhans 1.65 - 10 klassiert. 50 Meter: A-Final: 1. Dino Pöltner STV Balgach 6.36, 3. Ramon Kocherhans 6.46, 5. Ramon Huber 6.58. B-Final: 3. Jeff Grünenfelder 6.58. Vorlauf: Himzo Hajdarevic 7.04. 50 Meter Hürden: 1. Yves Zellweger KTV Alttüften 7.27, 3. Ramon Kocherhans 7.42, 9. Ramon Huber 7.78, 13. Himzo Hajdarevic 8.67 - 13 klassiert.

Weibliche Jugend B. Hochsprung: 1. Eva Burtscher TS Gisingen 1.55, 9. Elaine Horni LC Vaduz 1.40 - 9 klassiert. Kugelstossen: 1. Sarah Züblin LG Oberthurgau 11.19, 2. Stefanie Camenisch LC Vaduz 10.83, 6. Djana Ritter LC Vaduz 9.63, 10. Elaine Horni 8.64 - 10 klassiert. 50 Meter: A-Final: 1. Eva Burtscher 6.88, 4. Elaine Horni 7.20. 50 Meter Hürden: 1. Martina Amann TS Bregenz 7.84, 2. Elaine Horni 8.06, 3. Stefanie Camenisch 8.20 - 7 klassiert.

Schülerinnen A. Weitsprung: 1. Laura Rümmele ULG Dornbirn 5.10, 5. Larissa Gartmann LC Vaduz 4.73 - 16 klassiert. Kugelstossen: 1. Johanna Tonko TS Bregenz 10.83, 9. Larissa Gartmann 7.88 - 15 klassiert.

Schüler B. 50 Meter: B-Final: 1. Alessandro Borghi LC Vaduz 7.66. Weitsprung: 1. Mark Eberle STV Widnau 5.07, 7. Alessandro Borghi 4.32 - 27 klassiert. Kugelstossen: 1. Mark Eberle 9.58, 3. Alessandro Borghi 7.25 - 16 klassiert.

Schülerinnen B. 50 Meter: A-Final: 1. Raffaella Dorfer ULG Dornbirn 7.25, 5. Bianca Willi LC Vaduz 7.66. B-Final: 1. Nicole Bernold LC Vaduz 7.60. Weitsprung: 1. Raffaella Dorfer 4.74, 2. Nicole Bernold 4.52, 16. Bianca Willi 3.92 - 35 klassiert.

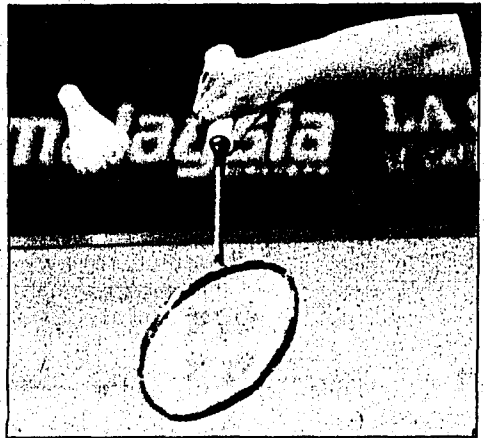
Reusslauf Bremgarten 10,5km Strasse  
17. Tschopp Marcel, TV Schaan, 34.17.8.

Hallen Schweizermeisterschaft Magglingen 800m Bahn  
9. Florian Hilti, LC Regensdorf, 1.55.35.

Cross Schweizermeisterschaft Alpnach, Kurzcross  
Männer Elite 4000m: 19. Florian Hilti, LC Regensdorf, 14.33.92.

## BADMINTON

## Phänomenaler Sieg zum Saison-Abschluss



Zur letzten Interclub-Begegnung der laufenden Saison durfte die Balzner 3. Liga-Badmintonmannschaft den BC Illanz empfangen. In der Turnhalle in Triesen wurde zum Saison-Abschluss eifrig gekämpft, obwohl es zu diesem Zeitpunkt für keine der beiden Mannschaften mehr möglich war, Plätze in der Tabelle gut zu machen.

Die Begegnung begann mit dem Herrendoppel, in dem Andreoli/Litscher zwar über weite Teile des Spieles mit dem Gegner mithalten konnten, den Sieg dann aber schlussendlich doch den gut zusammenspielenden Illanzern überlassen mussten. Auch das erste Herren-Einzel (John) ging trotz hervorragendem Einsatz in zwei Sätzen zu Gunsten der Bündner aus. Ein 0:2-Rückstand - das hatten sich die Balzner anders vorgestellt. Dementsprechend kämpferisch agierten sie in den folgenden Partien, und das mit Erfolg. Das Damen-Doppel (Grünenfelder/Kressig) konnte der BC Balzers im dritten Satz klar für sich entscheiden und auch das zweite Herren-Einzel (Litscher) ging in zwei Sätzen zu Gunsten der Heimmannschaft aus. Der Ausgleich war geschafft, doch die Balzner wollten noch mehr. Sie entschieden das Damen-Einzel (Kressig) und das dritte Herren-Einzel in jeweils zwei Sätzen klar für sich. Mit diesen beiden Siegen hatten die Balzner bereits den Gesamtsieg realisiert. Trotzdem wurde auch im letzten Spiel des Abends, im Mixed-Doppel (Schneider/Sturm), mit vollem Einsatz gekämpft. Das letzte Spiel der Saison war denn auch an Spannung kaum zu überbieten und wurde erst im dritten Satz zu Gunsten der stark aufspielenden Balzner entschieden. Mit einem 5:2-Sieg war somit ein Abschluss nach Mass geglückt. Mit 17 Punkten in der Tabelle konnten sich die Balzner deutlich von den hinter ihnen liegenden Rorschachern (11 Punkte) abgrenzen.

Der Badmintonclub Balzers schaut auf eine erfolgreiche Saison zurück.

Neue Mitglieder (auch ohne Badminton-Erfahrung) sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Das Training findet jeweils am Montag von 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Turnhalle in Balzers statt. **Eingesandt**

## Topplätze zum Hallenschluss

## Vaduzer Leichtathleten überzeugen beim Hallenmeeting in Dornbirn

**DORNBIEN - Zum Abschluss der Hallensaison glänzten die Vaduzer Leichtathleten mit zahlreichen Podestplätzen und persönlichen Bestleistungen. Beim Meeting in Dornbirn konnten erstmals die Früchte des Wintertrainings geerntet werden.**

Beim Nachwuchshallenmeeting in Dornbirn traten die Athletinnen und Athleten des LC Vaduz nochmals zum internationalen Kräfmessen in der Halle an. Ramon Kocherhans (Jugend B) erreichte im Kugelstossen den guten zweiten Platz. Nicht ganz zufrieden war er mit seinem Hochsprungwettkampf, trotzdem reichte es zu Rang drei. Im 50-m-A-Final wurde Kocherhans Dritter, ebenso wie im Hürdenlauf. Ramon Huber wurde im 50-Meter-Finale Fünftler und sicherte sich im Hürdensprint Platz neun. Unter ihren Möglichkeiten blieben Jeff Grünenfelder und Himzo Hajdarevic. Grünenfelder qualifizierte sich für den B-Final, wo ihm ein guter Lauf den dritten Rang einbrachte.

## Horni im Hürdenlauf Zweite

Bei der weiblichen Jugend B sprang Elaine Horni im Hochsprung klar unter ihren Möglichkeiten und wurde Neunte. Nachdem das Kugelstossen auch nicht nach Wunsch ge-



Die Vaduzer Leichtathleten warteten beim Hallenmeeting in Dornbirn mit zahlreichen Bestleistungen und Podestplätzen auf.

lang, sicherte sie sich im 50-m-A-Finale Rang vier. Über die Hürden gelang Elaine Horni mit dem zweiten Platz ein tolles Resultat.

Im Hochsprung holte sich Stefanie

Camenisch mit starken 1,5 Metern den ausgezeichneten zweiten Rang, ebenfalls Silber sicherte sie sich im Kugelstossen. Der dritte Podestplatz gelang Camenisch im Hürdensprint,

wo sie auf Platz drei lief. Ebenfalls mit 1,5 Metern, allerdings mit mehr Fehlversuchen klassierte sich Dajana Ritter im Hochsprung als Siebte.

Bei den Schülerinnen A gelang Larissa Gartmann im Weitsprung mit Rang fünf ein gutes Resultat. Im 50 Meterlauf der Schülerinnen A erreichten Bianca Willi und Nicole Bernold die Finalläufe. Willi kam im A-Final nicht ganz an ihre Vorlaufleistung heran und wurde Fünftel. Bernold steigerte sich im B-Final und siegte. Dazu holte sie sich im Weitsprung noch Silber und machte mit Rang drei im Kugelstossen den Medaillensatz komplett. Bianca Willi wurde gute Achte.

## Alessandro Borghi siegt im B-Final

Bei den Schülern B qualifizierte sich Alessandro Borghi für den B-Final über 50 Meter. Dort gewann er in persönlicher Bestzeit. Zwei weitere Bestleistungen gelangen ihm im Weitsprung und Kugelstossen, das Resultat im Kugelstossen brachte ihn gar auf das Podest.

Nun steigen die Athleten von Trainer Gregor Kocherhans in die zweite Vorbereitungsphase. Anfang Mai stehen die ersten Freiluftwettkämpfe an. Grosse Herausforderungen sind etwa die SGAL-Meisterschaften sowie die Schweizer Einzel- und Mehrkampfmeisterschaften.

## Stark im Cross und in der Halle

## Solider Start von Hilti und Tschopp in die neue Saison

**SCHAAEN - Mit starken Resultaten und soliden Leistungen sind Mittelstreckler Florian Hilti und Langstreckler Marcel Tschopp in die Olympiasaison gestartet.**

Die gezeigten Leistungen zeigen es auf. Florian Hilti's Saisonvorbereitung läuft ausgezeichnet. Mit persönlicher Bestzeit über 800 m und dem excellenten 22. Rang an den Kurz-Cross Schweizermeisterschaften, stellte er sein Potential einmal mehr unter Beweis. Zudem untermauern diese Resultate auch seine enorme Vielseitigkeit. Sowohl auf der kürzesten Mittelstreckendistanz, wie auch auf dem 4000-m-Cross-Parcour etabliert sich der Schaaner in der erweiterten Schweizer Spitze. «Wenn ich planmässig so weitertrainieren kann, hoffe ich in dieser Saison näher an die 1Min50er über 800 und an die 3Min50er Grenze über 1500 m zu kommen», formuliert Hilti seine Ziele.



Florian Hilti (links) zeigt in der Saisonvorbereitung starke Leistungen.

## Countdown zum Marathon läuft

Der Allrounder Marcel Tschopp will es wissen: Anfangs April versucht er, seine Marathonbestzeit

massiv zu senken. Die neue Nummer 1 im Liechtensteiner Langstreckenlauf rechnet sich Chancen auf eine Spitzenzeit aus. In Paris

wird er sicherlich beste Voraussetzungen für seinen zweiten Marathonlauf vorfinden. «Zu verlieren habe ich gar nichts. Ich werde eine Zeit von unter 2,30 Stunden anpeilen. Die ersten 30 km dürften auch kein Problem werden und dann bin ich gespannt was die letzten Kilometer noch drin ist», meint der selbstbewusste Sportler klar.

Der erste Test auf der Strasse viel denn auch vielversprechend aus. Der erreichte Rang 17. mit einer Zeit von 34,70 über 10 500 m im Männerfeld der über 1300 Läufer ist als ausgezeichnetester Einstieg zu werten.

## Olympia (noch) kein Thema

Die nationale Limite zur Teilnahme an den Olympischen Spielen liegen in einem optimalen Rennen im greifbaren Bereich. Dies hat den TV-Schaan-Läufer dazu bewogen, sich diese kleine Chance nicht entgehen zu lassen.

## Sportakrobatik vom Feinsten in Eschen

## Liechtensteinische Landesmeisterschaften im Kunstturnen

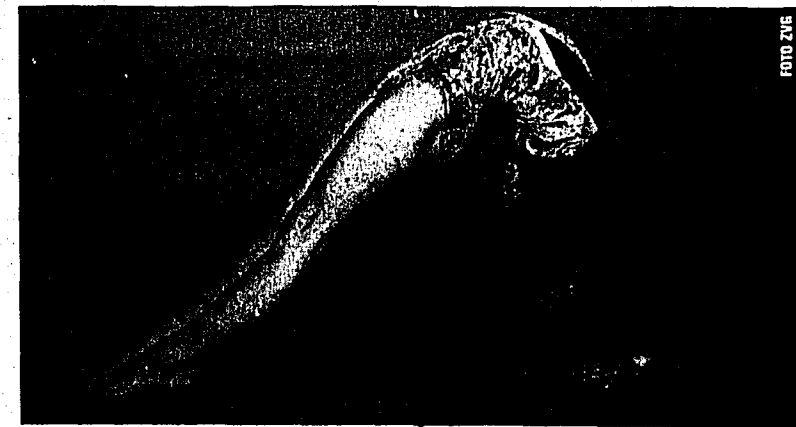
**ESCHEN - Der TV Eschen/Mauren organisiert zusammen mit dem LTV die vierte FL-Landesmeisterschaft im Kunstturnen. Neben zahlreichen Turnerinnen aus Liechtenstein und der Schweiz werden auch Spitzenturnerinnen aus Österreich erwartet.**

Aus terminlichen Gründen wurde die Meisterschaft der Kunstturnerinnen in diesem Jahr auf den März vorgezogen, um den Athletinnen eine optimale Vorbereitung auf die vor der Tür stehende Wettkampfsaison zu bieten. Sechs Gastvereine aus der Schweiz und Liechtenstein sind der Einladung des Turnvereins Eschen/Mauren gefolgt und werden am kommenden Samstag in der Turnhalle des Schulzentrums

Unterland erwartet. Besonders interessant ist die Teilnahme der Kader-Turnerinnen aus Vorarlberg, die am Nachmittag Kunstturnen vom Feinsten präsentieren werden.

## Kampf um den LM-Titel

Im Rahmen dieser Meisterschaft wird auch der Titel der Liechtensteiner Landesmeisterin im Kunstturnen vergeben. Neben den spannenden Wettkämpfen um die begehrten Medaillen bekommen die Zuschauer und Teilnehmerinnen ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm vorgeführt. Um 13.35 Uhr wird die Tanzschule von Dilxat Tverxum eine Ballettvorführung und die Hip-hop-Gruppe vom TV Grabs einen Tanz zum Besten geben. Am späteren Abend (ca. 18.30 Uhr) zeigt Ladina



Die Liechtensteinische Kunstturn-LM verspricht spektakuläre Einlagen.

Denzler mit ihrem Partner eine atemberaubende Sportakrobatik.

Neben viel Sport ist auch für das kulinarische Wohl (Festwirtschaft) aller Anwesenden gesorgt. Der TV

Eschen/Mauren lädt alle Sportbegeisterten ein, diesem Ereignis ab 9.20 Uhr beizuwohnen und sich durch die Darbietungen der Turnerinnen verzaubern zu lassen. (pm)